

III.31

Mit Teams effektiv arbeiten

Teamentwicklung in drei Modulen – So gelingt teamorientierte Führung

Cornelia Schenk, Coachin für Lehrer*gesundheits und Schulentwicklung



© RAABE 2021

© oatawal/Stock/Getty Images Plus

Nach der Coronazeit stehen Sie als Schulleitung vor der Aufgabe, das Kollegium wieder oder gerade jetzt zu einem Team zu verbinden und die Rolle der Teamleitung zu übernehmen. Unabhängig von den Verwerfungen durch Corona hat eine Teamentwicklung viele Vorteile für einen effizienten Schulalltag. Der Beitrag gibt Ihnen wertvolle Impulse, wie Sie Teamsitzungen zielführend gestalten, die Potenziale der Kolleg*innen und Kollegen optimal nutzen und wertschätzende Kommunikation als festen Bestandteil der Schulkultur etablieren.

Die drei vorgestellten Module sind in keiner strengen Reihenfolge, wenngleich sie voneinander profitieren. Sie sind aufgebaut, damit Sie jederzeit einen für Ihre Situation passenden Inhalt auswählen und anwenden können. Oft können auch schon einzelnen Übungen oder Verhaltensweisen erstaunlich positive Veränderungen bewirken.

KOMPETENZPROFIL

Zielgruppe:	Schulleitung und Schulleitungsteams
Wisselschwerpunkte:	Belbin, Feedback, Gesundheitsförderung, Kommunikation, Motivation, Resilienz, Ressourcen, Rolle, Team, Wertschätzung
Einsatzfeld:	Schulleitung, Schulleitungsteam, Steuergruppe
Thematische Bereiche:	Schulentwicklung, Schulkultur

Inhaltsverzeichnis

1.	Modul 1: Das Team organisieren	3
1.1	Die Schulleitung als Teamcoach	3
1.2	Rollenverteilung im Kollegium	5
1.3	Methode Schiffsmetapher zur Teamfindung	
2.	Modul 2: Ressourcen optimal nutzen	8
2.1	Probleme systematisch lösen	8
M 1	Checkliste: 6 Schritte zum systematischen Problemlösen	9
M 2	Vorlage: Handlungsplan (Maßnahmenplan)	11
2.2	Die Walt Disney -Kreativitätsstrategie	11
2.3	Kollegiale Ausbeutung	12
3.	Modul 3: Kommunikation wertschätzen und schenken	14
3.1	Wertschätzendes positives Feedback geben	14
3.2	Wertschätzendes negatives Feedback geben	15
3.3	Der vierstufige Prozess des Feedbacknehmens	16
M 3	Übungsschema	18
M 4	Übung: Perspektivenwechsel im Belastungs-Ressourcenmodell	19
4.	Fazit	20

1. Modul 1: Das Team organisieren

1.1 Die Schulleitung als Teamcoach

Um als Teamcoach fungieren zu können, müssen Sie sich vor allem die Bedeutung von Teamressourcen klarmachen, nach dem Motto „Keiner weiß so viel wie alle“. Teamentwicklung und Teamerfolg finden im Dreieck der institutionellen Verhältnisse im Schulbereich, dem persönlichen Verhaltensweisen der Lehrkräfte und der inneren Haltung zum Teamgedanken statt.

Die äußeren Verhältnisse können oft gar nicht oder nur mühsam verändert werden. Doch die Förderung von teamorientierten Verhaltensweisen und Haltungen kann langfristig die alt hergebrachten Einzelkämpferpositionen ersetzen. Lehrkräfte stehen in Beziehungen zueinander (wie sie wollen oder nicht) und das bedeutet, es geht immer auch um Fragen der Zugehörigkeit, der Teilnahme, der Wertschätzung, der gegenseitigen Unterstützung und des gerechten Ausgleichs sozialer Bedingungen. Machen Sie diese Themen zur Teamsache!

Reflexion

Welchen Umgang pflegen Sie mit Ihren Kolleginnen und Kollegen?
Sind Sie anerkennend, offen, aufgeschlossen?
Bedenken Sie, Ihre Art und Weise des Umgangs hat Vorbildcharakter für die Teamentwicklung.

Ihre Aufgaben als Teamleitung

Um Teamsitzungen erfolgreich durchzuführen, kommen folgende Aufgaben auf Sie oder eine Kollegin bzw. einen Kollegen zu, die/der sich als Teamleiter/in zur Verfügung stellt:

– Entzündeter des Teamspirits

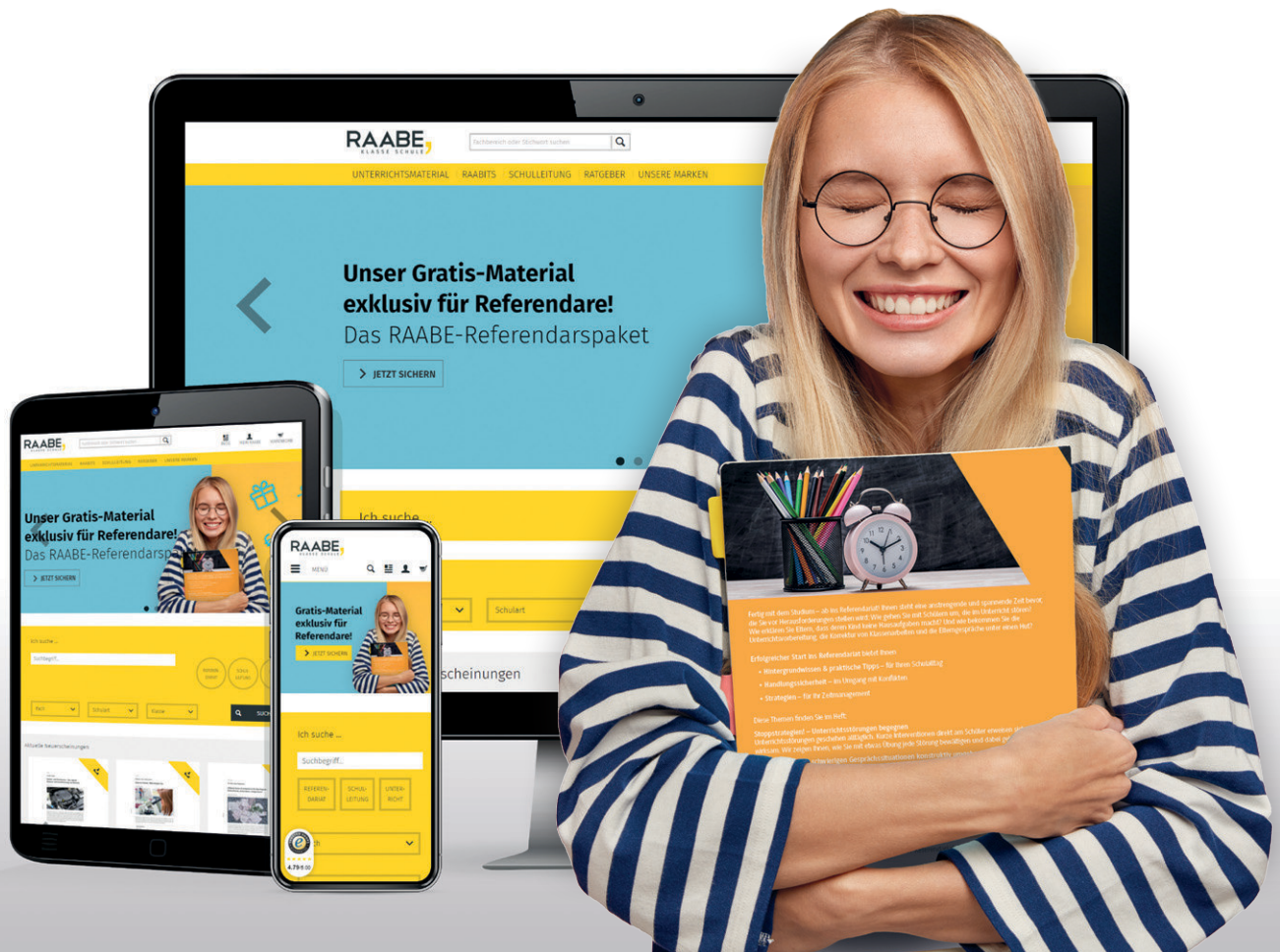
Sie sind als Richtungsgeber und Gesprächspartner verantwortlich für das gemeinschaftliche Wir-Gefühl und für einen Konsens im Team. Thematisieren Sie immer wieder Herausforderungen wie hohe Arbeitsbelastung sowie Maßnahmen zur Gesundheitsförderung. Bei Konflikten im Team, die von den Kolleginnen und Kollegen nicht so einfach gelöst werden können (z. B. eine alkohol-krankte Lehrkraft) greifen Sie aktiv in den Konflikt ein.

– Hüter des Prozesses

Lassen Sie sich nicht inhaltlich involvieren, sondern achten Sie auf die Prozesssteuerung. Erstellen Sie mit dem Team die Regeln der Zusammenarbeit. Legen Sie Konfliktregeln fest. Planen Sie regelmäßige und strukturierte Teamsitzungen. Sorgen Sie durch Aufgabenverteilung für rege Beteiligung und Attraktivität der Teambesprechungen. Sie sind die Ansprechpartnerin bzw. der Ansprechpartner für Problemlagen, die sich im Team ergeben. Schaffen Sie konkrete Anlässe, um die Teamprozesse zu stärken und geben Sie entsprechend positives Feedback. Verlieren Sie nicht den roten Faden und steuern Sie das Thema. Systematisieren Sie Teamsitzungen so, dass sie zur Gewohnheit werden. Am Ende der Sitzung fassen Sie die Ergebnisse und die Vorschläge zusammen und sichern die Ergebnisse.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de